

„Endlich eine Startnummer tragen“

Läufer Jens Ulbrich stellt Kreisrekord auf

LANDKREIS. Die großen Volksläufe sind noch nicht wieder in Sicht, dennoch haben die Läufer des VfL Bückeberg erfolgreich an Veranstaltungen teilgenommen. So stellte Jens Ulbrich über die selten gelauften 50 Kilometer auf der Straße einen Kreisrekord bei den Männern und in der Altersklasse M45 auf.

Nach 4:13:32 Stunden erreichte der ab Kilometer 15 von einer Blase geplagte Ulbrich in Leipzig das Ziel. Auch ein ergiebiger Starkregen brachte den Bückeburger nicht aus dem Konzept, im Gegenteil. Letztlich überwog die Freude: „Endlich durfte ich wieder eine Startnummer tragen. Das war ein tolles Gefühl.“ Bei der eigentlich als 100-Kilometer-Lauf angesetzten Veranstal-

tung wurde auch die halbe Distanz angeboten. „Unter verschiedenen Auflagen durfte der Lauf ausgetragen werden, da er mit 160 Teilnehmern nicht als Großveranstaltung galt“, erklärte Ulbrich, der im Gesamtranking 14. wurde und in seiner Altersklasse den vierten Platz erreichte.

Sebastian Höltje lief in Borgholzhausen 5000 Meter auf der Bahn und erreichte in guten 20:12 Minuten das Ziel.

Jobst von Palombini absolvierte den zweiten Bückeberg-Marathon. „Der Lauf über eine einzige große Runde basiert komplett auf GPS-Basis und wurde nur zwölf Sportlern angeboten“, sagte von Palombini, der es über viele kleine Single-Trails und lauschige Waldwege auf etwa 800 Höhenmeter brachte. uk



Jens
Ulbrich